

Wahlmehrkampf - Seilspringen

DOK 17.17

Ausgabe Oktober / 2020

1. Wettkampflokalität

Das Seilspringen sollte in einem ruhigen Raum oder abgeschirmten Bereich stattfinden.

Die Teilnehmer dürfen ihr eigenes Seil oder eines vom OK benutzen.

2. Organisation

Die Zwischenzeiten werden bekanntgegeben (bei 1:00, 1:30 und ab 1:50 jede Sekunde).

3. Disziplinenbeschreibung

Das Seilspringen dauert 2 Minuten.

Den Teilnehmern steht nur ein Versuch zu.

Es wird mit einem Springseil an Ort gesprungen.

Die Art des Springens ist frei wählbar.

In der Startposition befindet sich das Seil hinter den Füßen.

Das Startkommando lautet "Auf die Plätze" - "Fertig" - "Los".

Der Seilschwung erfolgt über den Kopf.

4. Fehler / Zuschläge

Es zählen nur die Seildurchzüge unter den Füßen.

Fehlerhafte Seilschwünge werden nicht gezählt.

5. Auswertung

Es kommt nur die Anzahl Sprünge nach Angabe des Kampfrichters in die Wertung. Zählwerkangaben (Springseil mit Zählwerk) wird nicht in die Wertung aufgenommen.

Die Punktevergabe für die Wahlmehrkampf-Gesamtwertung erfolgt gemäss der Wertungstabelle (DOK 17.2).

6. Material

pro Anlage

- Seile (ca. 12-20 Stk. in div. Längen)
- 1 Stoppuhr
- 5-6 Handzähler
- Schreibunterlage mit Schreibmaterial

7. Schlussbestimmung

Dieses DOK wurde von der Planungskonferenz am 17. Oktober 2020 genehmigt, tritt sofort in Kraft und ersetzt das frühere DOK 17.2.7 von 2016.